

[11298.] So eben versandte ich als Neuigkeit: Des **Q. Horatius Flaccus** sämtliche Werke. Zweiter Theil: Satiren und Episteln. Für den Schulgebrauch erklärt von Dr. G. T. A. Krüger, Prof. u. Director des Obergymnasiums in Braunschweig. 8. geh. à 22½ Ngr ord., 15 Ngr netto.

Ich bitte diese vorzügliche Ausgabe von einem als Schulmann und Gelehrten gleich hochgeachteten Herausgeber, den Gymnasiallehrern und Philologen Ihres Wirkungskreises zur Ansicht vorzulegen und da, wo gerade die Horatischen Satiren und Episteln gelesen werden, auch die Schüler darauf aufmerksam zu machen.

Der erste Theil: Oden und Epoden, vom Gymnasial-Director Nauck in Königsberg bearbeitet, erscheint später.

Leipzig, den 30. November 1852.

B. G. Teubner.

[11299.] So eben ist bei mir in Commission erschienen und bitte ich gegen baar zu verlangen:

Les tables des Proscriptions de Louis Buonaparte et de ses complices

par

Pascal Duprat,

membre de l'Assemblée constituante et législative.

2 vols. 8. 1 $\frac{1}{2}$ Ngr baar

Das Werk enthält die vollständigen Listen aller Verbannten, so wie aller derjenigen Commissaire, Agenten und Mitschuldigen L. Bonaparte's, welche zu dieser Proscription und zum Staatsfrevler beigetragen haben.

Ich bitte, da das Werk Aufsehen machen wird und vielleicht verboten werden dürfte, schnell zu verlangen, zudem die Auflage nicht sehr groß ist.

Antwerpen, 29. 11. 1852.

Max Kornicker.

[11300.] (Nur hier angezeigt.)

Heute versandte ich zur Fortsetzung:

Gangstudien

oder

Beiträge zur Kenntniss der Erzgänge

herausgegeben

von

B. Cotta,

Dr. phil. und Professor der Geognosie zu Freiberg.

Zweiter Band. Zweites Heft.

gr. 8. geh. Preis 1 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Handlungen, welche diesem für Geologen, Mineralogen und Bergleuten besonders wichtigen Unternehmen eine erneute Verwendung widmen wollen, stehen Exemplare des I. Bandes und II. Bandes I. Heft in mässiger Anzahl à Cond. zu Befehl.

Freiberg, 24. November 1852.

J. G. Engelhardt.

[11301.] **Kiefling & Comp.** in Brüssel und Leipzig empfehlen sich zu schneller und billiger Besorgung sämtlicher

„französischen Journale“ pro 1853,

und namentlich der im heutigen Wahlzettel angezeigten.

(vide Wahlzettel.)

Neunzehnter Jahrgang.

[11302.] Heute versandte ich an alle Handlungen, welche Nova annehmen:

Jocco, oder: Lebenslauf eines Affen.

In 11 Abtheilungen poetisch erzählt von **August Schrader.**

4½ Bogen feines Velinp. schöner Druck mit 11 vortrefflich gez. u. gem. Bildern. Preis color. 22½ Ngr, schw. 15 Ngr.

Ferner:

Romantische Annalen

für

Alt und Jung

von

August Schrader.

1. Heft: **Friedrich der Rothbart.** Preis 7½ Ngr.

Zwei vortreffliche Werke, für die ich um freundliche Verwendung bitte. An Plakaten, Prospecten und öffentlichen Inseraten lasse ich es nicht fehlen.

Gustav Voenicke in Leipzig.

(vide Wahlzettel.)

[11303.] In der **Z. Trautwein'schen** Buchhandlung (**Z. Guttentag**) in Berlin ist in Commission erschienen und steht zum Baarpreise von 3 $\frac{1}{2}$ Ngr zu Diensten:

Panoffka, Dr. Theod., Gemmen mit Inschriften in den Königl. Museen zu Berlin, Haag, Kopenhagen, London, Paris, Petersburg und Wien. Mit 185 Bildwerken. Ladenpreis 4 $\frac{1}{2}$ Ngr.

[11304.] **Englische Journale**

liefern ich wie bisher auch für 1853 u. empfehle mich zu deren billiger und pünktlicher Besorgung. Leipzig.

Z. D. Weigel.

[11305.] Zur promptesten und billigsten Besorgung aller

Französischen und Englischen Journale für 1853

hatte ich mich bestens empfohlen.

Leipzig, Nov. 1852.

Carl Zwiemeyer.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[11306.] In einigen Tagen kommt zur Versendung (jedoch unversiegelt!)

2te Auflage, „Rettung vor Gefahr und Krankheit.“

Wächten etwaige Handlungen, welche an dem Titel Anstoß nehmen, die Güte haben, von dem Inhalte dieses Werkes Einsicht zu nehmen, um sich zu überzeugen, wieder Herausgeber hier ein wahrhaft nützlich Werk bearbeitete, welches, allen niedrigen Täuschungen fern, einen rein moralischen Zweck verfolgt. Viele angesehene Handlungen haben davon bedeutenden Abzug erzielt. In Kürze erscheint noch gratis als Nachtrag der Abdruck einer Anzahl von mehr als 50 Originalbriefen solcher Leute, welche sich durch eine bekannte Charlatanerie täuschen und für hohe Summen curiren lassen.

Gustav Voenicke in Leipzig.

(vide Wahlzettel.)

[11307.] Am 15. Nov. c. wurde das Circulaire versandt, betr. das

Buchhandlungs-Gehülfsen-Verzeichniß.

= Zweiter Jahrgang =

herausgegeben von

Edward Bloch,

und ersuchen wir alle betr. Herren, uns baldmöglichst ihre Angaben zu machen, und das Circulaire, wo solches noch nicht zu Händen gekommen, schleunigst nachzuberlangen, da der Druck des Verzeichnisses mit dem 1. Jan. 1853 beginnt. Gleichzeitig beabsichtigen wir, dem Buche selbst diesmal einen Anhang beizugeben, der Aufsätze jeder Art, die Gehülfsenschaft des Buchhandels und ihre Interessen berührend, enthalten soll, zu welchem Zwecke hierdurch alle Befähigten aufgefordert werden, derartige Beiträge, wenn auch schon im engeren Kreise mitgetheilt, behufs größerer Verbreitung unter der Gehülfsenschaft, umgehend an die Verlagshandlung zu adressiren. Inserate, namentlich von Lehr- und Gesetzbüchern für Buchhändler, insbesondere für die Prüfung in Preußen nothwendige, sowie Anzeigen über Vacanzen und Stellengesuche, bei welchen wir zugleich die Vermittlung, sowohl durch Annahme von Adressen, wie in jeder andern Weise übernehmen, werden gewiß am Plage sein. Die Zeile berechnen wir mit 1½ Ngr.

E. Cassar's Separat-Conto in Berlin.

(Nicht zu verwechseln mit der Firma

„E. Cassar.“

(vide Wahlzettel.)

[11308.] In einigen Tagen erscheint in meinem Verlage:

Dufel Tom's Hütte oder Uegerleben in Amerika.

Für die Jugend bearbeitet von

L. Streich,

Lehrer in Berlin.

Mit 4 Zeichnungen in Thondruck.

10 Bogen in schön verziertem Einband 15 Ngr mit 33½ %_o, fest 13/12.

Der Bearbeiter, der sich schon mannichfach als Jugendschriftsteller erprobt, namentlich auch Beiträge für die Merig'sche Jugendbibliothek geliefert hat, hat den berühmten Roman mit vielem Geschick der Deutschen Jugend zugänglich gemacht. Die Ausstattung des Buches ist eine solche, daß dasselbe jedem Weihnachtstische zur Zierde gereichen wird.

Berlin, im November 1852.

Achtungsvoll

A. Fandel.

[11309.] Mehrfache Anfragen, bis wann die neue Octavausgabe von

Shakspeare's dramatischen Werken übersetzt

von

A. W. Schlegel und **L. Tieck,**

vollendet sein würde, veranlassen mich, hierdurch anzuzeigen, daß der noch fehlende 11., 12. Band in der ersten Woche des December zur Versendung kommen werden.

Berlin, d. 27. November 1852.

Georg Reimer.

262